

fertigen, Inn den hoff der Fürsten vonn Sachsenn, den dingen folgend ende zcu gebenn.

Habe wir do hyn gefertiget Hanns Sneider vnnnd Jurgen Emrich, dy ding entlich beslossen haben. Als man diss grüntliche ansuchung findet Im Ledelein Im gewelbe, by denn Priuilegien stehende.

Doruff Inn künfftigen zzeiten grosse achtung zcuhaben ist.

O was wunders haben wir gehabt, dy zeit, des Weits halbenn, grosse mwe, kost vnnnd zcerung getrebenn, vnnnd vmb gross gelt kommen. Vnnsrer Hergot der gebe es nymme nit geschee.

Die Zzeit ist vnnsrer g. h. k. fost vnwillig uff vns gewest: Vnnnd wir habenn sollenn seynen gnoden ij^m gulden Hungr. zcur stewr gebenn.

Vnnnd hat wollen Magistrum Johannem Frawenburg vonn Gorlitz vortreibenn, seyner grossen trewe halben by der Stadt gethan, vnd gab em schault, er hette gemeynschafft vnnnd botschafft by denn Ketzern gehabt: Vnnnd were ein der Stewer vnnnd eyn allenn dingenn dem konige widder: vnnnd were des eins mit den Mannen, dy Inen houpten. Vnnnd dy vonn Görlitz landt vnnnd stette werden alle beslossen ein eynem rogke, denn trüge Mgr. Johann Frawenburg.

Dorumb lieber Kittel reiss nicht, denn Herren dinst der erbet nicht. Hilff lieber trawer Herrgot. Amen.

König Matthias in Vnngern, anno electionis 22. coronationis 16. Anno lab. 1478 Octobr. 3. datae sunt de hoc negocio Budae lit. a Cardinalj Agriensi SS. Sergij et Banchi tit. ad egregium virum Magistrum Hiohannem Frawnburg protonotarium magistrum ciuium ciuitatis Gorlicensis amicum nostrum carissimum etc. relata sint contra vos apud regiam Maiestatem precipue quod in rebus suae Maiestatis, que istinc tractantur nemo magis aduersatur et nemo sit durior quam uos: immo quod alios inducitis, vt similiter contraueniant regis voluntatj.

Ipsius Regis Matthiae literae datae Bude feria 5. proxima ante festum Gallj 1478 etc. Grauem querelam accepimus ex parte fidelis nostrj egregij magistrj Hiohannis Frawenburg ciuis et protonotarij ciuitatis nostrae Gorlicensis, quod a nonnullis graviter inculparetur, quasi eos apud nostram Maiestatem diuersimode accusasset etc.

1480.

75. Vonn der Manschafft, wy dy mit vnns wulden eynn eynikeit kommenn.

Et nihil fuit in re. Crede pauca, quia frans in olla, Et sunt betrigerj.

So vnnnd als dy Eldistenn der Rytterschafft vnd Man des Wichbildes Gorlitz, vor dy Herrn Burgermeister vnnnd Scheppen, In meynung mit en In eyn vnnnd gutes vernehmen (so diss uff etzlichen tagin anbracht vnnnd gehandelt ist) kommen sint. Vnd nach ferrer rede vnnnd verzcelung begehret habin, das wir eynen ausssatz thun wulden, domit wir mit en In ferrer fruntlich vernehmen kommen möchten.